Probe-

Achtung!! Neue Die Bezugszeit!! gesomte deutsche Patentilteratur der Chemie und aller Zweige der Chemischen Technologie

Wilhelm Boehm, Chemiker



Verlag Biegfried Cronbach

Ich versandte folgendes Zirkular:

Sehr geehrter Herr!

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass die Wochenschrift "Die Chemischen Neusten Nachrichten" vom 1. Oktober 1909 ab auch vierteljährlich zum Preise von 6 M. zu beziehen ist. Beachten Sie gütigst nachstehende neue Urteile:

E. de Haën, Chemische Fabrik "List", Seelze bei Hannover.

Der in den Chemischen Neusten Nachrichten gebotene Patentbericht erscheint mir namentlich durch die Ausführlichkeit seiner Angaben sehr wertvoll.

Die ganze Anordnung der Berichterstattung ist sehr übersichtlich, die Veröffentlichung der Patenterteilungen erfolgt sehr pünktlich, so daß mir Ihr Blatt ein sehr wertvolles Hilfsmittel beim Studium der Patentliteratur geworden ist.

Dr. Georg Erlwein, Chef-Chemiker bei Siemens & Halske, Berlin.

Ihre Zeitschrift füllt nach meiner Ansicht eine früher auf dem Gebiete der kritischen Patent-Berichterstattung sehr fühlbare Lücke aus und gefällt mir, und so weit ich feststellen konnte, auch den mir unterstellten Chemikern und Ingenieur-Chemikern meines Ressorts bei Siemens & Halske, nach Inhalt und Form gut.

Rütgerswerke - Aktiengesellschaft, Berlin.

Ihre Zeitschrift gefällt uns nach Form und Inhalt durchaus, und wir fügen hinzu, daß dieselbe nach unserm Ermessen einem längst gefühlten Bedürfnis so weit als tunlich abgeholfen hat.

Drautz & Schwaebsch, Patentanwälte, Stuttgart.

Ihre geschätzte Zeitschrift interessiert und gefällt uns sehr.

Dr. Paul Wolff, Chemiker, vereid. Sachverständiger der Potsdamer Handelskammer und des Land- und Kammergerichts Berlin.

Der Inhalt Ihrer w. Zeitschrift befriedigt mich sehr. Sie bildet eine sehr bequeme Übersicht über die deutsche chemische Patentliteratur und bietet daher viele Anregungen und grosses Interesse.

Aus allen Kreisen der chemischen Branche liegen ähnlich lautende Gutachten hier vor, wodurch der grosse Wert dieser Wochenschrift aufs beste dokumentiert wird.

Als Abonnenten für diese konkurrenzlose Wochenschrift kommen in Betracht;

- Die Bibliotheken der Chemischen und Chem.-techn. Vereine
- 2. Die Bibliotheken der Technischen Hochschulen
- 3. Sämtliche Chemische Laboratorien
- 4. Alle Chemischen und verwandten Fabriken
- 5. Jeder Chemiker und Ingenieur-Chemiker
- Sämtliche Patentanwälte.

Bezugsbedingungen: p. Quartal M. 6.— ord., M. 4.50 bar u. 7/6 Freiexplre.

Bei Post-Abonnements vergüte ich ebenfalls volle 25%. Ich bitte, reichlich Probenummern zu verlangen, eine allgemeine Versendung in obigen Kreisen wird grossen Erfolg haben.

Berlin W. 57, Steinmetzstr. 78, im September 1909.

Verlag Siegfried Cronbach.

Börsenblatt für ben Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Macmillan & Co.'s New Books.

Handbook of Marks on Pottery and Porcelain. By W. Burton, M.A., and R. L. Hobson, B.A. Illustrated. Crown 8vo. 7 sh. 6 d. net.

New 6 sh. Novels.

Open Country: a Comedy with a Sting. By Maurice Hewlett.

Stradella. A Story of Venice and Rome in the 17th century. By F. Marion Crawford. 6 sh.

The Key of the Unknown. By Rosa N. Carey. 6 sh.

Poppea of the Post Office. By Mabel Osgood Wright. 6 sb.

A Certain Rich Man. By William Allen White. 6 sh.

Pocket Edition. 1/- net each.

English Men of Letters: Locke. By Professor Fowler. Macaulay. By J. Cotter Morison. - Milton. By Mark Pattison.—Pope. By Sir Leslie Stephen. - Scott. By R. H. Hutton.

Napoleon. A Short Biography. By R. M. Johnston, M.A. 4th Impression. Crown 8vo.

Bestellungen auf vorstehende und andere Werke unseres Verlags bitten wir an die Firma F.A. Brockhaus' Sort.u. Antiq. in Leipzig zu überschreiben, die für eigene Rechnung ein gut gewähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 14. September 1909.

Macmillan & Co., Ltd.

Zum Reformationsfest

offeriere, am liebsten en bloc,

6000 Johann Calvin, ein Lebensbild des Genfer Reformators von Pfarrer Wilh. Conrad. 56 Seiten, flein 40., mit mehreren Abbildungen. Ord. 25 d, bei Bezug von 100 u. mehr Stiid 20 &. Erbitte gef. Angebote.

Gummersbach (Rhld.)

Friedr. Lunken (Inh. Otto Baelde) Berlagsbuchhandlung.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

1380